

Kreuznacher Kanu-Nachwuchs wird immer stärker

Schöne Ergebnisse bei Schüler-DM – KSV, RKV und VfL am Start

SÖMMERDA – Alle drei Bad Kreuznacher Kanu-Vereine schickten ihre jüngsten Slalom-Kanuten zur diesjährigen Deutschen Schülermeisterschaft nach Sömmerda. Dies gab es schon lange nicht mehr und zeigt die gute Nachwuchsarbeit von KSV, RKV und VfL Bad Kreuznach. Auch die Ergebnisse auf der technisch äußerst anspruchsvoll ausgehängten Strecke im Unstrut-Kanal konnten sich sehen lassen.

Erfolgreichster Kreuznacher Sportler war Robin Senft. Im 72 Teilnehmer großen Feld der Schüler B erkämpfte sich der 12-jährige KSV-Athlet einen hervorragenden siebten Platz und erreichte damit sein selbst gestecktes Ziel der Top 10.



Für eine echte Überraschung sorgte Robins ein Jahr jüngerer Vereinskamerad Pedro Kegler (Foto), der im gleichen Rennen auf Rang 14 paddelte und damit Viertbester seines Jahrgangs war. Paul List, ebenfalls vom KSV, kam auf Position 24, dicht gefolgt von RKV-Kanute Felix Schmitt, der mit Platz 25 ein schönes Ergebnis erzielte. Niels Messemer, Nachwuchssportler des VfL, platzierte sich mit Rang 31 gleichfalls in der vorderen Hälfte. Simon Beisiegel (RKV) wurde 59.

Im Rennen der Schülerinnen B zeigte VfL-Talent Fiona Kaletka als 18. unter den 42 Teilnehmerinnen eine tolle Leistung, zumal sie auch im nächsten Jahr noch in dieser Altersklasse starten kann. Das gleiche gilt für Ana Kegler (KSV), die sich auf Rang 27 einreichte. Im mit 93 Sportlern größten Starterfeld der Schüler A erreichte Dennis Messemer als 28 das Halbfinale der besten 40 – ein klasse Erfolg für den 14-jährigen VfL Kanuten. Dort musste er jedoch auf erschwerter Strecke Tor zwei erneut anfahren, was ihn schließlich auf Position 35 zurückwarf. Den Einzug ins Halbfinale knapp verpasst hatte hingegen RKV-Hoffnung Milos Jakobi als 47.

Im Mannschaftsrennen sorgten die KSVler Robin Senft und Pedro Kegler, die zusammen mit dem Zweibrücker Niels Jung in einer Renngemeinschaft Rheinland-Pfalz fuhren, für ein weiteres schönes Ergebnis. Das junge Team erkämpfte sich mit nur einer Torstabberührung unter den 42 Mannschaften einen tollen 12. Platz. Das VfL-Trio mit Fiona Kaletka, Niels und Dennis Messemer wurde 26., Paul List und Marius Kleinz (KSV) gemeinsam mit Ulf Jung als weitere Renngemeinschaft 28. und das RKV-Team Jakobi-Schmitt-Beisiegel 29. (sts)